

Umer Dombaulose 19. 21. 1883
 Geldwert 75000. 4. c. baar ohne Abzug
 Der Original-Lose verleihe incl. 100.
 Zulassung von 1000 und amf. Gew.
 Liste gegen Einl. von 4. 4.
 Der Hauptcoll. H. J. Potzschner, Köln.
 Confirmanden-Anzüge von 18-
 Saquet " " 18-
 Mod. " " 22,50
 Strüben " " 2,50
 Engl. Weber-Hosen " " 5,-
 Bergmannsjacken " " 5,-
 an bis zu den besten, sowie auch alle
 anderen Herren- u. Knaben-Garderoben
 empfiehlt billigst
E. Hohmann, Teufelshof.
 NB. Reparaturen an Uhren und
 Bestellungen nehme Sonntag Nachmittags
 in meiner Wohnung an.

Fast um die Hälfte
 der früheren Preise sollen jetzt sämmtliche
Winter- und Regenmäntel
 in modernsten Jacons und gebiegenen Stoffen verkauft werden, da ich bis zum 15. d. M.
 viel davon räumen muß, indem meine Verkaufsstätten und Atelier umgebaut und der Neuzeit
 entsprechend elegant renovirt werden.
Welsch Nachf., Halle,
 17. Gr. Ulrichstraße 17.

Stadt-Theater.
 Sonnabend den 10. Februar 1883
 1. Vorstellung im IV. Abonnement
Sum 3. Mal:
Mensch, ärgere Dich nicht!
 Hoffe mit Uebung in 4 Acten v. Krepton.
 Markt von Steffens.
 Sonntag (zum 2. Mal):
Odetta.
 Pariser Sittenbild in 4 Acten von
 Victorien Sardou.

Theatre varié
 im Salon z. gold. Schiffsgr.
 Täglich
 Concert u. Vorstellung.

Stadt Leipzig.
 Sonnabend und Sonntag
Bockbier und Spectakeln.

Restaurant Eberhardt,
 Ewigels, 13. Ecke der gr. Ulrichstr.
 Sonntag Leipziger Merlet mit
 Cotelette oder Junge.
Hamburger Mal-Suppe.
 Alleiniger Ausschank des Nürnberger
 Schanbieres.
 ff. Bier von W. Rauchfuss.
 Jeden Morgen und Abend Stamm-
 Mittagstisch von 12-2 Uhr.

Restaur. z. Eiskeller.
 Heute Freitag Abend
Kartoffelkueper.
 Sonnabend sauerer Minderbraten
 mit Thüring. Klößen. M. Krahl.

Geese's Restauration.
 Sonnabend von früh an Pöfelstücken.
Kohl's Restauration,
 H. Ulrichstraße 10.
 Heute sowie folgende Tage
Große Vorstellung n. Concert
 einer neu engagierten vorzüglichen
 Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.

Restaurant zur Landwehr.
 Heute Sonnabend großer Narren-
 abend in grün geschmückten Räumen.
 Napven gratis. E. Dietrich.

Stadt Altenburg,
 Bürgerecke 15.
 Von heute ab
Bockbier.
 Carl Lehmann.

Liebig's Restaurant,
 Pfännerhöhe.
 Sonntag früh
 Zueckhosen und
 Bockbier.

Zirkenbach's Restaurant.
 Heute Sonnabend Pöfelstücken
 mit Sauerhohl und Meerrettig.

Arnold's Restauration,
 Ewigelgasse 10.
 Ein Vereinszimmer Sonnabends
 zu vergeben.

Heidenreich's Restaurant,
 Berggasse 3.
 Sonnabend den 10. d. Mts.
Schlachtfest.
 früh 9 1/2 Uhr Weiß-
 fleisch, Abends diverse
 Würstl und Suppe, wo-
 zu freundlichst einladet
 H. Heidenreich.

Gärtner-Verein.
 Sitzung am Sonnabend den 10. Febr.
 Tagesordnung:
 Vortrag des Herrn D. Hoff über
 Feinde und Krankheiten der Bohnen.
 Besprechung über Champignonkultur.

Im Saale des Kronprinzen.
 Sonnabend d. 10. Februar 1883
 Abends 8 Uhr
XVIII. Concert
 des Orchestermusikvereins.
 Haydn, Symphonie G.
 Paer, Ouv. Sargino.
 Mozart, I. Finale a. Don Juan.
 Boildieu, Ouv. Weisses Dama.

Confirmanden-Anzüge
 gutstehend, von billigeren bis aus den feinsten Stoffen gefertigt,
 desgleichen auf **Bestellungen nach Maß**
 empfiehlt zu sehr billigen Preisen
Moritz Cahn,
 große Ulrichstraße Nr. 4, im Hause „Neues Theater“.

Drillmaschinen
 in verschiedenen Weisenweiten mit Vorder- sowie auch Hintersteuer,
Sackmaschinen
 mit festen, sowie auch beweglichen Messern, zu jeder Sachfrucht zu benutzen,
 empfehlen den Herren Landwirthen zu den bekannt billigsten Preisen
A. Leopold & Oehmichen,
 Sztenditz.

Ziehharmonikas
 in über hundert verschiedenen Sorten, die neuesten Bau-
 arten mit vorzüglichem Ton, Trompeten, Fetz- und
 Octavstimmung, 1, 2- und Störig, prachtvoll ausge-
 stattet, zu **Fabrikpreisen** stets am Lager.
 Alle Harmonikas nehme zu höchsten Preisen mit
 in Zahlung. — Reparaturen schnell und billigst.
Gustav Uhlig, Harmonika-Fabrik, Halle a. S.

Frische Holl. Austern,
Frischen Schellfisch und Hecht
 empfing
A. Rummel, Brüderstraße 4.

Deutsches Petroleum
 (Crystal-Öel),
 heller und sparsamer brennend als das jetzt in Handel ge-
 brachte amerikanische, offerirt an gross- u. en detail billigst.
H. W. Haacke,
 große Klausstraße 16.

Briquettes
3000—4000 Waggon,
 sucht eine der ersten Berliner Kohlen-Groß-
 Handlungen von leistungsfähigen Fabriken
 gegen Cassa zu kaufen. Lieferung successe-
 sive von jetzt bis Frühjahr 1884. Offerten
 erbeten unter Schiffr J. G. 5176 an Rad.
 Mosse, Berlin SW.

**Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-
 Actien-Gesellschaft.**
 (117) **Directe Post-Dampfschiffahrt**
HAMBURG-AMERIKA.
 Nach NEW-YORK regelmäßig zwei Mal wöchentlich
 jeden Mittwochs und jeden Sonntags, Morgens.
 Durch Passage nach allen Plätzen der Vereinigten Staaten.
 Auskunft wegen Fracht und Passage ertheilt der General-Bevollmächtigte
 August Bolten, Wm. Miller's Nachf., Hamburg, Admiralitätsstr. 33/34,
 sowie Haupt-Agent Theodor Lange in Halle a. S. und
 Wilhelm Anhalt in Sangerhausen.

Das Feinste von Astrachaner Caviar, prima hambarger
 Caviar, fettesten geräuch. Winterheinslachs, pomersche
 Gänsebrüste ohne Knochen, feinste Braunschweiger und
 Westfälische Cervelatwurst, stets frische Zungen-, Mett-,
 Sarcellen- und Trüffelwurst, ff. Schinken, roh und ge-
 kocht, täglich frische Franstädter Würstchen empfiehlt
Julius Bethge, Leipzigerstrasse 2.

Bei der heute stattgehabten Auslosung von Partial-Obligationen unserer
 fünfprocentigen Anleihe von 1872 sind folgende Nummern gezogen worden:
Nr. 80, 132, 206 u. 278 über je 500 Thlr.,
Nr. 437, 475, 485, 563, 600, 609, 621, 675, 712,
870, 917, 1008, 1017, 1044 über je 200 Thlr.
 und werden diese Obligationen hiermit gefündigt.
 Das Capital mit den aufgelaufenen Zinsen ist am 1. October d. J.
 auf unserm Comptoir oder bei dem **Halle'schen Bankverein von Kullsch,**
Kaempff & Co. hier zu erheben und hört mit demselben Tage die Ver-
 sündung auf.

Von früher gefündigt Obligationen sind noch nicht eingelöst worden:
vom 1. October 1880 Nr. 472,
vom 1. October 1881 Nr. 104,
vom 1. October 1882 Nr. 883.
 Halle a/S., den 31. Januar 1883.
Halle'sche Zuckerrüben-Compagnie.
 Die Direction.

Nach beendeter Inventur
 stelle eine Partie feine Herren-Wäsche, als: Oberhemden,
 Manchetten und Kragen in jeder Breite und Jacou, desgleichen
 einen Posten Gardinen-Kleider, englische Tüll-Gardinen a Meter
 von 75 Pfg. an bis zu den feinsten
zum schleunigen Ausverkauf.
 gr. Schlamm 10b, gr. Schlamm 10b
 Forellen a. Witt. **Herm. Mitschke,** Forellen a. Witt.

Bauer's Brauerei.
 Sonnabend erstes großes Bockbierfest.
 Von früh 9 Uhr an **Spektakeln.** F. C. Müller.

Stadtverordneten-Wahl.
 Die am 5. d. Mts. im Café David abgehaltene öffentliche
 Versammlung der Wahlberechtigten hat nach eingehender Erörterung
 verschiedenen Vorschlägen sich für die Candidatur des Herrn
 Friedrich Herzfeld, Professor Dr. Meier und Brauereibesitzer
 Hugo Schultze ausgesprochen. Indem wir dieses Resultat als
 unseren derzeitigen Bedürfnissen entsprechend acceptiren, empfehlen
 wir daher unseren wahlberechtigten Mitbürgern
 am 12. huj. Herrn Friedrich Herzfeld f. d. Zeit bis ult. 1887,
 " " " " Brauereibes. H. Schultze " " " 1883,
 " " " " Professor Dr. Meier " " " 1885
 zu Stadtverordneten wählen zu wollen.
Der Bürgerverein für städtische Interessen.

Giebichenstein.
 Die Herren Teilnehmer der am 8. d. Mts. in Becker's Gasthof abge-
 haltenen Versammlung, betreffs „Sonntagsruhe-Verordnung“, werden hierdurch
 erwidert, bis **Sonnabend dieser Woche Abends 6 Uhr**, womöglich persön-
 lich, dem Unterzeichneten Angabe ihres Verlangens zu machen.
C. Steinberg, Mainstraße 17, bart.

Für Gastwirthe
 empfehle reiche Auswahl in Bierseiden,
 geädert und ungeädert, weiß u. decor.
 Vorzellan bei billigen Preisen.
A. Anabe, gr. Schlamm 2

Eine Zehndr. **Solomobile**
 mit auswechselbaren Röhrenventilern,
 für Braunkohlenfeuerung, zu 10
 Pferdkräften faden an Fanen u.
 eruchen um Pfennen mit Be-
 schreibung
 Halle a/S. Engel & Vogel,
 Niemeerstr. 79.

Taubstummen-Anstalt.
 Die geübten Loosinhaber werden noch-
 mals ergeblich gebeten, die Gewinne
 des patriotischen Mittels-Spectakel in den
 Wochenenden von früh 10 bis Nach-
 mittags 4 Uhr in Empfang zu nehmen.
Slob.

Die Volkstüche
 befindet sich große Märkerstraße 9.
 Waren, ganze Portion 25, halbe 13 1/2,
 (am Tage vor Benutzung zu entneh-
 men), chendofelst, bei Neumann,
 Gessstraße Nr. 3 und Belfon,
 Kleinchenieder 10. Anweisungen
 zu ganzen und halben Portionen sind
 nur bei **L. Sachs**, große Ulrichstraße
 Nr. 24 zu haben.

Bürger-Verein
 für städtische Interessen.
 Sonnabend Abends 8 Uhr Sitzung
 im „Kühlen Brunnen“.
 Tagesordnung u. A.:
 Vortrag des Herrn Ingenieur Walter
 Pfeiffer: „Die Wasserreinigung grö-
 ßerer Städte mit besonderer Berück-
 sichtigung unserer hiesigen Wasserwerke.“
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Restaurant E. Peter,
 Kühle-Brunnengasse am Markt
 empfiehlt seine Billards, darunter
 Quadrat-Billard, einziges hier.
 Heute Sonnabend Pöfelstücken.

Restaurant Immergrün,
 Geißstraße 34.
 Heute Sonnabend Pöfelstücken mit
 Meerrettig und Sauerhohl. Von
 Abends 6 Uhr ab Bierstauskegeln,
 Morgens Sonntag Spectakeln.

General-Versammlung
 der I. Schuhmacher-Vereinsklasse.
 Die Mitglieder werden hiermit er-
 sucht, **Montag den 12. Februar**
 Nachmittags 4 1/2 Uhr im Restau-
 rant Berggasse 1 recht zahlreich zu
 erscheinen.
 Tages-Ordnung:
 1. Bericht der Jahresrechnung pro 1882.
 2. Wahl eines Vorstehers.
 3. Wahl dreier Mitglieder zur Revisions-
 Commission.
 4. Besprechung eines Antrages von
 einem Mitgliede. **Der Vorstand.**

Jahn-Turnverein
 Abends 8 1/2 Uhr
 Uebung
 in Thieme's Garten.
 Der Vorstand.

Turnverein „Ule“
 Mittwoch und Sonnabend
 Abends 8 1/2 Uhr
 Uebung
 in der Thiermännel.
 Der Vorstand.

Im
 Birken
 endlich
 täglich
 Debatte
 wieder
 thätig
 den
 vorzuz
 geben;
 15 M
 herum
 müße
 eine v
 jüngen
 Kommi
 schwe
 findet
 einer l
 Mißst
 jüngen
 danach
 unbest
 Die
 zu em
 brud
 Statu
 Regier
 Jahre
 schafte
 frucht
 Wenn
 wären,
 Jahre
 jenige
 wegs.
 Die M
 sie möß
 zu den
 mehr
 verfiel
 Reichs
 gleich
 Anfr
 einen
 vorzule
 und b
 Arbeit
 Der
 ordnu
 die M
 den J
 Regier
 sie, sie
 der U
 zeugt,
 auszu
 schließ
 gelegt